

willhaben-Weihnachtsumfrage: Nur mehr 12 Prozent der ÖsterreicherInnen schließen aus, Geschenke Second Hand zu kaufen

- **BurgenländerInnen, TirolerInnen und NiederösterreicherInnen sind heuer besonders spendabel**
- **Der anhaltenden Teuerung zum Trotz geben viele ÖsterreicherInnen zu Weihnachten mehr als 300 Euro für Geschenke aus**
- **Nur 12,3 Prozent schließen es aus, Second Hand-Geschenke unter den Christbaum zu legen**
- **Drei Viertel der Befragten findet es okay, nicht passende Geschenke weiterzuverkaufen**
- **Etwa die Hälfte der ÖsterreicherInnen musste am Heiligen Abend schon einmal arbeiten**

Österreich, am 11. Dezember 2023 – Laut MetereologInnen stehen die Chancen auf weiße Weihnachten heuer so gut, wie schon lange nicht mehr. Doch ob mit oder ohne leises Rieseln: Mehr als 80 Prozent der in Österreich lebenden Menschen freuen sich auch heuer auf die wertvolle Zeit mit der Familie und liebgegewonnene Traditionen. Das und viel mehr hat willhaben im Rahmen seiner jährlichen Weihnachtsumfrage, an der heuer mehr als 2.700 UserInnen teilgenommen haben, ermittelt. So viel sei jedenfalls gesagt: Auch wenn sich die anhaltende Teuerung bei mehr als der Hälfte aller Befragten wohl auf das Weihnachtsfest auswirkt, sind die ÖsterreicherInnen zu Weihnachten gesellig und spendabel, aber auch traditions- und nachhaltigkeitsbewusst.

BurgenländerInnen sind zu Weihnachten am großzügigsten und geselligsten

Der anhaltenden Teuerung zum Trotz plant bundesweit nur knapp ein Fünftel der Befragten, aus diesem Grund weniger Personen zu beschenken, als im Vorjahr. Möglich ist jedoch, dass die Geschenke hie und da etwas kleiner ausfallen, denn auf die Frage nach dem voraussichtlichen Budget erklären 23,7 Prozent „etwas weniger“ und 9,2 Prozent „deutlich weniger“ ausgeben zu wollen. Mit 42,4 Prozent haben jene, die heuer „mehr als 300 Euro“ in Geschenke investieren wollen, die Nase vorn – eine Antwort, die sowohl im Vergleich mit 2020, als auch mit 2022, in diesem Jahr sogar noch etwas häufiger gegeben wurde. Besonders spendabel sind dabei die BurgenländerInnen, die TirolerInnen, die NiederösterreicherInnen sowie Oma und Opa, sprich Personen ab 60 Jahren. Passend dazu sind es unter dem Motto „The more, the merrier“ auch die BurgenländerInnen, die zu Weihnachten am geselligsten sind und mit 21,8 Prozent weitaus häufiger „mit mehr als acht Personen“ feiern, als der Durchschnitt der ÖsterreicherInnen (12,8 Prozent).

Drei Viertel legen zu Weihnachten Wert auf Nachhaltigkeit

In den vergangenen Jahren hat sich immer deutlicher abgezeichnet, dass der Umwelt-Gedanke auch rund um die Bescherung an Bedeutung gewinnt. Das ist in diesem Jahr nicht anders, und so geben auch heuer etwa 70 Prozent der befragten willhaben-UserInnen an, dass ihnen Nachhaltigkeit bei Weihnachtsgeschenken heuer „wichtig“ oder „eher wichtig“ ist. Befragte in Vorarlberg, Kärnten und der Steiermark wollen hier besondere Akzente setzen. Dabei spielt der grüne Gedanke – allen voran „Regionalität“ (59 Prozent), „Verpackung“ (38,7 Prozent) und „besonders langlebiges bzw. ökologisches Material“ (35,6 Prozent) – rund um die Bescherung in ganz Österreich, von der kleineren Gemeinde bis hin zur Großstadt, eine bedeutende Rolle.

Nur 12,3 Prozent schließen es absolut aus, Gebrauchtes zu verschenken

Eine weitere Möglichkeit, rund um die Festtage nachhaltig zu handeln, ist der Kauf von Second Hand-Weihnachtsgeschenken. Die willhaben-Weihnachtsumfrage zeigt heuer einmal mehr, dass es salonfähig geworden ist, Gebrauchtes zu verschenken. Lediglich 12,3 Prozent aller Befragten geben an,

dass dies für sie „nicht in Frage kommt“. Bemerkenswert ist: Während Frauen in dieser Hinsicht in den vergangenen Jahren offener waren, sind die Männer in diesem Jahr nachgezogen und geben in etwa gleich häufig an, sich vorstellen zu können, Gebrauchtes zu verschenken. Die Gründe, Second Hand-Geschenke unter den Christbaum zu legen, sind dabei vielfältig und betreffen vor allem „finanzielle Aspekte“ (63,7 Prozent), den „Umweltgedanken“ (56,1 Prozent) und die „Freude am Stöbern“ (33,5 Prozent). Auf die Frage, welche Produkte die UserInnen am ehesten Second Hand verschenken würden, wurden overall am häufigsten „Spielzeug“ (63,9 Prozent), „Bücher“ (54,4 Prozent) sowie „Uhren und Schmuck“ (34 Prozent) genannt.

All jene, die gebrauchten Weihnachtsgeschenken nichtsdestotrotz weiterhin skeptisch gegenüberstehen, könnte das Ergebnis überraschen, dass ganze 90 Prozent all jener, die bereits wissentlich ein Geschenk aus zweiter Hand erhalten haben, angaben, sich darüber gefreut zu haben.

willhaben-Weihnachtsfacts 2023

Im Rahmen der willhaben-Weihnachtsumfrage wurde außerdem ermittelt, dass:

- ... es **drei Viertel der UserInnen okay finden, Geschenke, wenn sie nicht passen oder nicht gefallen, nach Weihnachten weiterzuverkaufen**. Mehr als ein Drittel hat dies in der Vergangenheit bereits getan.
- ... es **mehr als ein Drittel der ÖsterreicherInnen als No-Go bezeichnen, am Heiligen Abend auszugehen**. Lediglich drei Prozent – dabei jedoch Männer und Frauen gleichermaßen – findet man dieses Jahr nach der Bescherung in einer Bar oder in einem Club.
- ... unter dem Credo „Stille Nacht, fleißige Nacht“ **46,3 Prozent am Heiligen Abend schon einmal gearbeitet haben und 4,9 Prozent dies auch heuer tun werden**.
- ... **mehr als 80 Prozent der Befragten auch heuer wieder einen Christbaum in ihrem Haushalt aufstellen**. Der Nadelbaum aus dem Wald bleibt hier trotz wachsendem Nachhaltigkeitsgedanken für die meisten die erste Wahl.
- ... **90 Prozent der Befragten auch heuer Weihnachtskekse essen werden** – am liebsten **Vanillekipferl, Lebkuchen und Linzeraugen**. Selbst backen wird jedoch nur die Hälfte aller Befragten. Am fleißigsten knetet und formt man in Vorarlberg, der Steiermark und Kärnten, gekaufte Weihnachtskekse sind jedenfalls in ganz Österreich eine zumeist akzeptierte Alternative.
- ... ein **Adventkalender**, wenn es nach den befragten willhaben-UserInnen geht, im Schnitt **bis zu 20 Euro**, ein **Kilogramm handgemachter Kekse bis zu 30 Euro** und ein **Weihnachtsbaum bis zu 50 Euro** kosten darf.
- ... „Kevin – Allein zu Haus“, „Schöne Bescherung“, „Der Grinch“ und „Der kleine Lord“ die **Lieblings-Weihnachtsfilme** der ÖsterreicherInnen sind.
- ... **die beliebtesten Gerichte am Heiligen Abend in Österreich regional stark variieren**. Und so werden in Salzburg und Oberösterreich nach wie vor am liebsten ganz traditionell Würstel serviert, während es in Wien am häufigsten Fisch und in Vorarlberg am häufigsten Raclette gibt.
- ... „Last Christmas“ von Wham! und „All I Want for Christmas Is You“ von Mariah Carey für **die meisten gar nicht so nervig sind, wie oft behauptet**. Nicht einmal ein Fünftel der ÖsterreicherInnen gibt an, dass sie diese beiden Lieder gar nicht aushalten.

Methodik

Für die Erhebung befragte willhaben im November 2023 mehr als 2.700 UserInnen aus allen Bereichen der Plattform zum Thema Weihnachten.

Pressekontakte

Gerlinde Giesinger

PR Managerin / willhaben
Tel.: 0699/1003 1570
E-Mail: presse@willhaben.at

Andreas Pucher
PR Manager / willhaben
Tel.: 0699/1303 1518
E-Mail: presse@willhaben.at